

**Information über Genehmigungen nach der Baumschutzsatzung und Befreiungen vom Schutz der Alleen und einseitigen Baumreihen für den Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung**

Legende: A = Antrag  
 B = Befreiung  
 G = Gefahrenabwehr  
 AB = Änderungsbescheid  
 BSK = Baumschutzkommission

Nr.	Maßnahme-Träger	Standort Maßnahme	Zeitraum	Begründung	BSK Ortstermin am:	Aktenzeichen	Anzahl			Bescheid vom
							zur Fällung beantragte Bäume	zur Fällung genehmigte Bäume	geforderte Ersatzbäume	
1253	privat	Reilstraße 48		zweiter Rettungsweg		408/2021 B	1	0	0	10.02.2022
1254	EVH	hinter Fuchsbergstraße 3		vorbeugende Gefahrenabwehr		760/2021 A	4	4	4	04.02.2022
1255	BWG	Holzplatz 10		vorbeugende Gefahrenabwehr		769/2021 A	1	0	0	08.02.2022
1256	FB Umwelt Team Baum	Wilhelm-Berndt-Straße		Gefahrenabwehr		279/2021 G	1	1	0	09.02.2022
1257	privat	Merseburger Straße 378		Gefahrenabwehr		317/2021 G	2	2	0	16.02.2022
1258	privat	Zum Planetarium 54		Gefahrenabwehr		081/2022 G	1	1	0	16.02.2022
1259	privat	Hoher Weg 4		Gefahrenabwehr		041/2022 G	1	1	0	17.02.2022
1260	privat	An der frohen Zukunft 4		vorbeugende Gefahrenabwehr		676/2021 A	1	1	1	24.02.2022
1261	privat	Mansfelder Straße 15		sanierungsbedingt +vorbeugende Gefahrenabwehr		0213/2021 A	1	1	5	24.02.2022
1262	privat	Dohlenweg 1		vorbeugende Gefahrenabwehr		008/2022 A	1	1	1	24.02.2022
1263	FB Umwelt Team Baum	Waisenhausring		Gefahrenabwehr		085/2022 B	1	1	1	
1264	privat	Eislebener Straße 49		vorbeugende Gefahrenabwehr		034/2022 A	1	1	1	24.02.2022
1265	FB Umwelt Team Baum	Am Tagebau		Gefahrenabwehr		093/2022 B	7	7	7	
1266	FB Umwelt Team Baum	Am Tagebau		Gefahrenabwehr		094/2022 G	13	13	0	24.02.2022
1267	privat	Ernteweg 23		Gefahrenabwehr		062/2022 G	1	1	0	25.02.2022
1268	privat	Paul-Singer-Straße 32a		Gefahrenabwehr		099/2022 G	1	1	0	28.02.2022

Nr.	Maßnahme-Träger	Standort Maßnahme	Zeitraum	Begründung	BSK Ortstermin am:	Akten- zeichen	Anzahl			Bescheid vom
							zur Fällung beantragte Bäume	zur Fällung genehmigte Bäume	geforderte Ersatzbäume	
1269	FB Immobilien	Jessener Str. 14/16		Gefahrenabwehr		096/2022 G	1	1	0	28.02.2022
1270	FB Immobilien	Roßbachstraße 78		Gefahrenabwehr		105/2022 G	1	1	0	01.03.2022
1271	privat	Humboldtstraße 13		Gefahrenabwehr		106/2022 G	1	1	0	02.03.2022
1272	BWG	Emil-Fischer-Straße 12		Gefahrenabwehr		109/2022 G	1	1	0	02.03.2022
1273	FB Umwelt Team Baum	Gertraudenfriedhof		Gefahrenabwehr		111/2022 G	1	1	1	03.03.2022
1274	envia ME AG	Brachwitzer Straße 20		Gefahrenabwehr		113/2022 G	5	5	0	04.03.2022
1275	privat	Waldstraße 3		Gefahrenabwehr		115/2022 G	1	1	0	29.06.1903
1276	HWG mbH	Joachimstaler Str. 18 - 28		Gewährleistung des 2. Rettungsweges		88/2022 A	2	1	1	24.02.2022
1277	privat	Merseburger Str. 419		Errichtung eines MFH		22/2022 A	3			
1278	privat	Waldstraße 3		Gefahrenabwehr		117/2022 A	1	1	1	
1279	privat	Schulze-Gallera-Weg 13		vorbeugende Gefahrenabwehr		689/2021 A	3	2	2	27.02.2022

René Rebenstorf  
Beigeordneter

Nr.	Gründe
1253	Die Fällung einer Linde in einer gesetzlich geschützten Allee wurde für die Gewährleistung des zweiten Rettungswegs beantragt. Die Fällung wurde abgelehnt, da das öffentliche Interesse an der Erhaltung des Baumes höher wiegt als das private Interesse an der Instandsetzung des Wohngebäudes.
1254	3 Ahorne, 1 Esche - Gefahr für die öffentliche Stromversorgung. Die Bäume stehen direkt an den Mittelspannungs- sowie Niederspannungsleitungen, die die öffentliche Stromversorgung aufrechterhalten. Sollte der Wurzelwuchs die Leitungen beschädigen oder bei einem Sturm durch Umsturz die Leitungen durch das Wurzelwerk herausgerissen werden, würde die Stromversorgung unterbrochen. Das öffentliche Interesse an der störungsfreien Stromversorgung ist höher als das öffentliche Interesse am Erhalt der Bäume, welche entsprechend ersetzt werden.
1255	1 Weide - Fällung wird abgelehnt
1256	1 Birke - abgestorben
1257	2 Birken - abgestorben
1258	1 Birke - abgestorben
1259	1 geschützter Ahorn (abgestorben, Endstadium Rußrindenbefall); Hinweis: Des Weiteren werden 4 ungeschützte Arten in kritischer Hanglage mit schlechter Vitalität gefällt (darunter: 2x Eschenahorn + 2x Robinie)
1260	1 Eibe - kritischer Druckwiesel mit erheblichem Saffluss am Stammkopf; nicht mehr verkehrssicher
1261	1 Weide - Wurzelschäden sind i.Z.m. erforderlichen Schachtarbeiten zur erforderlichen Trockenlegung am Treppenhaus/ Keller aus platzbedingten Gründen nicht vermeidbar, des Weiteren besitzt Baum über eine stark windbruchgefährdete Krone mit viel Bruchholz
1262	1 Ahorn- kritische Faulhöhle am Stammkopf mit Befall vom schuppigen Stielporling (Weißfäuleerreger); erheblich ausbruchgefährdet
1263	1 Schw. Mehlbeere - Sturmschaden, hat sich stark abgesenkt und liegt auf Verkehrsschild auf; nicht mehr standsicher
1264	1 windbruchgefährdete im Kronenbereich schon des Öfteren gesicherte Weide, erhebliche Stockfäule, nicht mehr standsicher
1265	7 Spitzahorn (ohne Kataster-Nrn)- abgestorben
1266	13 abgestorbene Bäume auf Grünfläche (darunter: 8x Spitzahorn, 4x Eschen und 1 Weide); zusätzlich werden 4 abgestorbene Bäume ungeschützter Arten entfernt-dar.: 3x Robinien u. 1x Hybridpappel
1267	1 Birke - akute Stockfäule, sichtbar angefaulte Wurzelhäuse mit Schubrissen, Pilzbefall zwischen den Wurzelanläufen; Gefahr im Verzuge wurde über die Beteiligung eines ö.b.u.v.Baumsachverständigen eingeschätzt; Bohrwiderstandsmessungen haben Situation bestätigt- der Baum ist nicht mehr standsicher (§ 7 Abs. 1 Nr. 1 BSchS)
1268	1 Birke - massive Stammhöhle/Stammfäule ab Stammfuß aufwärts bis ca. 1,5 m Stammhöhe mit nur noch schlechter Abschottung und zu geringer Restwandstärke - Baum ist nicht mehr standsicher und auch nicht mehr bruchfest; Vorlage einer "gegenwärtige Gefahr" - Anzeigepflicht wurde nach §7 (1) Nr. 1 BSchS ordnungsgemäß entsprochen

Nr.	Gründe
1269	1 Birke - abgestorben
1270	Entsorgung einer bei Sturm umgestürzten Weide
1271	1 Korkenzieherweide- angerissener Ballen nach Sturm, sichtbare Absenkung; nicht mehr standsicher (§7 Abs. 1 Nr. 1 BSchS trifft zu)
1272	1 Birke - abgestorben
1273	1 Platane- verfügt über ungünstig ausbruchgefährdete Kronenteile im Kronenansatzbereich wegen eines kritisch aufgerissenen Zwiesels/ Astanbindungen am Stammkopf und darüber befindlicher zu hoher Windlasten nach kürzlich vorausgegangenen Sturmereignissen- es besteht nach wie vor "Gefahr im Verzuge" (ein Kronensicherungsschnitt in Richtung Stammkopf wurde als nicht sinnvoll eingeschätzt, da dies eine "unfachgerechte Kappung" fördert, was einer Fällung gleicht; es sind auch keine tragfähigen Zugäste im betroffenen Bereich vorhanden um ein Kronensicherungssystem sinnvoll einbauen zu lassen, aus selbigem Grund kann auch nicht nach ZTV auf Zugast eingekürzt werden) - sofortige Fällung auf Grund o. g. Gefahrenstufe bestätigt
1274	5 abgestorbene Laubbäume (dar.: 2x Birke, 1x Ahorn, 1x Ulme u. 1x Eschenahorn)
1275	1 abgestorbene Wildkirsche, erhebliche Stammfäule, sturmgeschädigt
1276	1 Bergahorn im Vorgartenbereich mit Rußrindenkrankheit muss zur Gewährleistung des 2. Rettungsweges gefällt, 1 Bergahorn und 3 Birken rückgeschnitten werden
1277	2 Linden und 1 Kastanie behindern die Errichtung des geplanten MFH als Baulückenschluss
1278	1 Ahorn, sturmgeschädigt mit ausgebrochenem Leittrieb, Stammfäule und Rußrindenerkrankung im fortgeschrittenen Stadium (abgängig)
1279	Die Kastanie hat einen Riss im Zwiesel, die Salweide ist abgängig.